

Beantwortung an das Stadtparlament

Einfache Anfrage, "Bäume in Arbon" von Lukas Auer, SP und Reto Gmür, BFA

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Parlamentarierinnen und Parlamentarier

Lukas Auer und Reto Gmür haben am 14. November 2023 beim Stadtparlament eine Einfache Anfrage mit folgendem Wortlaut eingereicht:

Die Stadt Arbon hat am 6. November 2023 die Bevölkerung informiert, dass Acht Linden im bepflanzten Bereich des Arboner Webschiffkreisel wegen starke Stammschäden gefällt werden müssen. Durch die Nähe zur Fahrbahn stellen sie ein Sicherheitsrisiko dar und müssen ersetzt werden und dies gleiches gilt für vier Linden beim Steinachkreisel. Nach der Fällung der anderen vier schadhaften Bäume werden fünf Ersatzpflanzungen vorgenommen.

Unsere Fragen dazu:

- 1. Warum sind all diese Bäume so beschädigt?*
- 2. Was werden für Ersatzpflanzungen (Ort und Bauart) vorgenommen?*
- 3. Was sind hier für Kosten angedacht für die Fällung und Ersatzpflanzungen?*
- 4. Werden alle Bäume der Stadt Arbon regelmässig kontrolliert?*

Die obenerwähnte Einfache Anfrage beantwortet der Stadtrat wie folgt:

Warum sind all diese Bäume so beschädigt?

Die Bäume weisen Stresssymptome und Sonnenbrand auf. Dies ist darauf zurückzuführen, dass die Bäume an der NLK starken Umwelteinflüssen ausgesetzt sind. Die Sonneneinstrahlung ist sehr gross und die Hitze wird durch den umliegenden Asphaltboden noch verstärkt. Das starke Verkehrsaufkommen, das Streusalz im Winter, die Trockenheit, die Bodenbeschaffenheit und Schädlinge tragen zum Stress der Bäume bei.

Was werden für Ersatzpflanzungen (Ort und Bauart) vorgenommen?

Beim Webschiffkreisel erfolgt ein 1:1 Ersatz der Linden. Es werden acht Linden der Art *Tilia Cordata* 'Greenspire' gepflanzt. Beim Steinacherkreisel wird kein 1:1 Ersatz vorgenommen. Um die Artenvielfalt zu erhöhen werden hier fünf Blumen-Eschen der Art *Fraxinus ornus* 'Obelisk' anstatt der Linden gepflanzt. Im Unterschied zu anderen Eschenarten wird die Blumen-Esche nicht vom Pilz befallen, welcher zum Eschensterben führt.

Es wird eine Schilfmatte als Stammschutz an alle Bäume angebracht und ein Baumanstrich aufgetragen. Der Anstrich besteht hauptsächlich aus Keramikpulver und ist mit



Mikroorganismen versetzt. Diese Massnahmen helfen, die Bäume vor der starken Sonneneinstrahlung zu schützen und Sonnenbrand vorzubeugen. Alle Ersatzpflanzungen erfolgen am gleichen Standort.

Was sind hier für Kosten angedacht für die Fällung und Ersatzpflanzungen?

Für die Fällung und Ersatzpflanzung wird pro Baum mit Kosten von CHF 850.00 gerechnet. Die Entschädigung des Kantons beträgt CHF 375.00 pro Baum. Die Kosten für die Ersatzpflanzung des Baumes, welcher aufgrund eines Verkehrsunfalles gefällt werden musste, wurden vom Verursacher bereits bezahlt.

Werden alle Bäume der Stadt Arbon regelmässig kontrolliert?

Der Werkhof ist für die Kontrolle zuständig und kontrolliert die Bäume mindesten einmal pro Jahr. Zusätzlich führt dieser eine Liste mit Bäumen, welche unter Beobachtung stehen. Im 2023 wurde ein elektronisches Baumkataster geschaffen, in dem alle Bäume auf städtischem Grund mit Vermerk zum Zustand aufgenommen wurden. Diese Datengrundlage soll in Zukunft die Kontrolle vereinfachen.

René Walther
Stadtpräsident

Alexandra Wyprächtiger
Stadtschreiberin

Arbon, 18. Dezember 2023